STADTVERWALTUNG
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Drucksache Nr.: 329/2021

Dezernat IV
Federführend: Bauverwaltung
Anlagen:
Az.: 212 Gd/Schw

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	30.09.2021	Ö	zur Vorberatung
Stadtrat	05.10.2021	Ö	zur Beschlussfassung

Vergabe der Straßen-, Kanal- und Leitungsbauarbeiten zum Ausbau der B39 zwischen Fröbel- und Gipserstraße in Neustadt an der Weinstraße

Antrag:

Der Hauptausschuss möge vorberaten, der Stadtrat möge beschließen:

Der Auftrag für die Straßen-, Kanal- und Leitungsbauarbeiten zum Ausbau der B39 zwischen Fröbel- und Gipserstraße in Neustadt an der Weinstraße wird der

Firma
Tas & Balci Straßenbau GmbH
Am Gielbrunnen 29
67304 Eisenberg

zum Angebotspreis von 2.531.400,34 € inkl. MwSt. erteilt.

Begründung:

Die Talstraße ist zur Zeit bituminös in unregelmäßiger Oberfläche mit Setzungen und Flickstellen befestigt, welche die Ableitung des Regenwassers negativ beeinflussen und die Verkehrssicherheit gefährden. Die Gehwege sind weitgehend mit Plattenbelag versehen oder gepflastert. Eine erhöhte Unfallgefahr für Fußgänger ist gegeben. Zudem sind diverse Frostschäden ersichtlich.

Die Baumaßnahme hat eine Länge von ca. 290,00 m mit Beginn der Baustrecke ca. 30 m südöstlich der Einmündung Fröbelstraße in Verlängerung des bereits ausgebauten Teiles und endet ca. 10 m westlich der Einmündung Gipserstraße vor dem Fußgängerüberweg zur Ludwigstraße.
Bei der Talstraße handelt es sich wie bisher um eine Einbahnstraße in Richtung Ludwigstraße. Auf der in Stationierungsrichtung gesehenen rechten Fahrbahnseite ist ein Fahrradschutzstreifen von 1,50 m Breite vorgesehen. Dieser wird in den Einmündungsbereichen Fröbelstraße und Kohlplatz im Farbton rot hervorgehoben.
Unmittelbar hinter der Einmündung Kohlplatz ist ein Fußgängerüberweg von 3,50 m Breite vorgesehen.

Im Bereich der Fröbelstraße wird die Bushaltestelle verlegt und barrierefrei ausgebildet. Zudem wird die Grünanlage neu gestaltet und der Parkplatz saniert.

Beim Kohlplatz handelt es sich bislang um eine Einbahnstraße von der Talstraße aus in Richtung Norden bis zur Kreuzung Klausengasse und weiterführend Richtung Norden als Engstelle mit Gegenverkehr. Die Klausengasse war bislang separat als Einbahnstraße an die Talstraße bei Haus – Nr. 42 angebunden.
Nunmehr wird die Einbahnstraßenregelung Kohlplatz aufgehoben und die Klausengasse von der Talstraße abgekoppelt und als Mischverkehrsfläche ausgebildet.

Im Zuge der Baumaßnahme sanieren ESN und Stadtwerke ihre Ver- bzw. Entsorgungsleitungen in erforderlichem Umfang.

Die Baukosten für die Straßenbaumaßnahme werden auf ca. 1.215.000,00. € veranschlagt.

Kostenträger für den Ausbau der Fahrbahn ist der Bund mit rd. 516.000,00 €. Die Stadt Neustadt an der Weinstraße trägt den restlichen Anteil von rd. 699.000,00 € für den Ausbau der Gehwege, die Bushaltestelle in der Fröbelstraße und die Umgestaltung im Bereich des „Kleinen Kohlplatzes“. Der städtische Anteil ist bereits mit Fördermitteln gesichert.

Der Baubeginn ist für Ende Oktober 2021 geplant. Die Durchführung der Maßnahme ist in drei Bauabschnitten vorgesehen. Der Abschluss der Bauarbeiten ist für Dezember 2023 vorgesehen.

Die Leistung war öffentlich ausgeschrieben. Der Termin für die Abgabe der Angebote war auf Donnerstag, den 09.09.2021; 10:30 Uhr festgesetzt.

Bis zum festgesetzten Termin sind 5 Angebote eingegangen.

Die von der Abteilung Tiefbau, dem beauftragten Ingenieurbüro, der Vergabestelle und der Stabstelle Rechnungsprüfung nachgeprüften Angebote zeigen folgende Ergebnisse:

lfd. Nr.	**Name und Sitz des Bieters**		**Angebotssumme laut Ausschreibung in EURO**
1.	Firma Tas und Balci GmbH Am Gielbrunnen 29 67304 Eisenberg	./. 1,50 % Nachlass	2.569.949,58 Euro ./. 38.549,24 Euro 2.531.400,34 Euro
2.	Firma N.N.		2.872.817,56 Euro
3.	Firma N.N.	./. 1,00 % Nachlass	3.222.494,91 Euro ./. 32.224,95 Euro 3.190.269,96 Euro
4.	Firma N.N.		3.319.676,91 Euro
5.	Firma N.N.		3.421.534,12 Euro

Die Verwaltung empfiehlt, den Auftrag für die Straßen-, Kanal- und Leitungsbauarbeiten zum Ausbau der B39 zwischen Fröbel- und Gipserstraße in Neustadt an der Weinstraße der

Firma
Tas & Balci Straßenbau GmbH
Am Gielbrunnen 29
67304 Eisenberg

zum Angebotspreis von 2.531.400,34 € inkl. MwSt. zu erteilen.

Der Angebotspreis wird wie folgt aufgeteilt:

Stadt NW	Straßenbauarbeiten	1.214.177,15 €
Stadtwerke	Gas – Wasser - Strom	212.404,56 €
ESN	Kanalbauarbeiten	1.104.818,63 €
Gesamtsumme		2.531.400,34 €

Die Mittel für den städtischen Anteil stehen auf den Produktkonto 5440.096001 zur Verfügung.

Neustadt an der Weinstraße, 13.09.2021

Oberbürgermeister